



Bayreuther Dissertationspreis für europäisches Arbeitsrecht 2020

Der Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, europäisches und deutsches Arbeitsrecht der Universität Bayreuth schreibt für das Jahr 2020 den Bayreuther Dissertationspreis für europäisches Arbeitsrecht aus. Der Preis wird für herausragende Dissertationen in deutscher oder englischer Sprache auf dem Gebiet des europäischen Arbeitsrechts vergeben, das neben dem Recht der Europäischen Union auch die Europäische Menschenrechtskonvention und die Europäische Sozialcharta umfasst. Mit dem Preis sollen rechtswissenschaftliche Leistungen bei der Erforschung der Grundlagen und/oder praxisrelevanter Fragestellungen des europäischen Arbeitsrechts anerkannt und gefördert werden.

Das Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro stellt die Sozietät Linklaters LLP zur Verfügung.

Die Jury bilden

Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Brameshuber (Universität Wien),

RA Dr. Timon Grau (Linklaters, Düsseldorf / Lehrbeauftragter der Universität Bayreuth) und

Univ.-Prof. Dr. Adam Sagan, MJur (Oxon), Universität Bayreuth.

Vorschlagsberechtigt sind die Autor*innen, die Betreuer*innen, die Gutachter*innen und Verlage. Bewerbungen enthalten die Dissertation sowie die hierzu erstellten Gutachten. Die Unterlagen sind **bis zum 31. Juli 2020** in elektronischer Form als PDF einzureichen per Mail an arbeitsrecht@uni-bayreuth.de oder auf einem Datenträger per Post an

Universität Bayreuth
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Zivilrecht II
D-95440 Bayreuth.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihung soll am 17. September 2020 in Bayreuth stattfinden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!